

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E II 1/E III 1 - m 9/20 HH

Das Baugewerbe in Hamburg September 2020

Herausgegeben am: 15. Dezember 2020



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: bau@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2020
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

Hinweise	4
Tabellenteil	
1. Bauhauptgewerbe	5
1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2016 bis 2020	5
1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg im September 2020 nach Wirtschaftszweigen	6
1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Hamburg im September 2020 nach Bauarten und Auftraggebern	7
1.4 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe in Hamburg vom 1. Quartal 2018 bis 3. Quartal 2020 nach Bauarten und Auftraggebern	8
1.5 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2018 bis 2020	9
2. Ausbaugewerbe	10
2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2016 bis 2020	10
2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg im 3. Quartal 2020 nach Wirtschaftszweigen	11
2.3 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2016 bis 3. Quartal 2020	12
Grafiken	
1. Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2018 bis 2020	6
2. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2016 bis 2020	8
3. Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2016 bis 2020	10
4. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Hamburg 2016 bis 2020	12

Hinweise

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) geändert durch Artikel 271 des Gesetzes vom 31. August 2015 (BGBl. I S.1474), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 10 Absatz 5 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618).

Erhebungsbereich: Die Abgrenzung und Gliederung des Baugewerbes erfolgt aktuell nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008). Die Erhebungen werden getrennt durchgeführt für Unternehmen in den Bereichen "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" (Bauhauptgewerbe) sowie für Unternehmen in den Bereichen "Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe" (Ausbaugewerbe).

Erhebungseinheit: Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen (ggf. inklusive ihrer Anteile an Arbeitsgemeinschaften), soweit sich ihre Tätigkeit auf inländische Baustellen bezieht. Die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe erfasst alle Betriebe des Ausbaugewerbes von Unternehmen mit ebenfalls 20 Personen bis einschließlich zum Berichtsjahr 2017 und ab Berichtsjahr 2018 mit 23 und mehr tätigen Personen. Aufgrund der Anhebung der Berichtskreisuntergrenze sind die Ergebnisse ab 2018 nur eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Maßgebend dafür ist jeweils die Beschäftigtenzahl Ende Juni des vorausgegangenen Berichtsjahres. Erfasst und nachgewiesen werden örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Baugewerbe.

Ergänzende Ergebnisse aus dem Mixmodell: Das Baugewerbe ist geprägt durch eine Vielzahl von kleinen Betrieben, die in der Summe eine wichtige Rolle für die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung spielen. Deshalb werden die Daten der Monatserhebung im Bauhauptgewerbe sowie der Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe, die lediglich Betriebe von Unternehmen mit 20 bzw. 23 und mehr tätigen Personen erfassen, zusätzlich auch um Verwaltungsdaten für die Betriebe von Unternehmen mit weniger als 20 bzw. 23 tätigen Personen ergänzt. Die Verwaltungsdaten umfassen Umsatzdaten der Finanzverwaltung und Beschäftigtendaten der Bundesagentur für Arbeit. Das Ergebnis für dieses so genannte Mixmodell entspricht praktisch einer Totalzählung. Das Mixmodell zielt darauf ab, die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe zu vervollständigen und damit die Aussagefähigkeit, der Ergebnisse aus den Primärerhebungen zu verbessern. Aufgrund methodischer Besonderheiten ist mit dem Mixmodell nur die Darstellung von Messziffern und Veränderungsraten, nicht jedoch von absoluten Größen möglich.

Tätige Personen: Tätige Inhaber/-innen und tätige Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehende Personen. Nachgewiesen wird der Stand am Monats- bzw. Quartalsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate bzw. Quartale.

Entgelte: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage und ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Lohn- oder Gehaltsempfängern oder von Auszubildenden erbracht wurden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Leistungen, einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen, die gem. § 13 UStG zu versteuern sind. Neben dem baugewerblichen Umsatz enthält der Gesamtumsatz sonstige Umsätze (vorwiegend aus Handelsware, aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffen, Betonwaren u. Ä.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte, Dienstleistungen, Vermietung und Verpachtung).

Auftragseingang: Als Auftragseingang gilt die Summe aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Anzugeben sind nur Auftragseingänge, die vom Betrieb selbst ausgeführt werden ohne die an Nachunternehmer zu vergebenden Teile von Bauaufträgen.

Auftragsbestand: Zum Auftragsbestand rechnet der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller fest angenommenen, aber noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. Auftragsteile im Inland am Ende des Berichtsvierteljahres, ohne an Nachunternehmer vergebene Aufträge. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes ist vom Wert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abzusetzen, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist.

Wirtschaftsbau: Unter Wirtschaftsbau werden Hoch- und Tiefbaumaßnahmen im Nichtwohnungsbau, die nicht der öffentlichen Hand zuzurechnen sind, zusammengefasst (frühere Bezeichnung: Gewerblicher und industrieller Bau).

1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg 2016 bis 2020

(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Monat	Betriebe ²	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe ²	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz ³	Auftrags- eingang ³	
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro			
2016	86	5 264	5 859	237 490	1 599 635	1 508 186	
2017	94	5 682	6 410	274 375	1 611 917	1 430 234	
2018	106	6 431	7 277	306 274	1 836 686	1 282 201	
2019	122	7 030	7 861	336 605	1 932 335	1 424 714	
2018	Januar	107	6 341	548	22 213	87 641	80 685
	Februar	107	6 289	490	21 229	99 259	70 747
	März	107	6 342	549	22 214	118 764	107 539
	April	107	6 318	624	24 766	143 144	86 375
	Mai	107	6 467	624	26 369	146 071	102 661
	Juni	107	6 509	657	27 290	169 151	111 288
	Juli	106	6 470	650	28 513	191 278	96 287
	August	106	6 540	666	26 023	172 426	125 142
	September	104	6 488	627	24 485	152 355	158 112
	Oktober	104	6 506	668	25 851	168 373	71 809
	November	104	6 488	681	32 504	198 558	104 904
	Dezember	104	6 417	493	24 817	189 666	166 653
2019	Januar	124	6 999	580	25 244	108 617	139 065
	Februar	123	6 972	621	25 080	109 332	99 319
	März	123	6 995	652	25 346	159 118	129 002
	April	123	6 978	683	26 164	165 654	86 579
	Mai	123	7 014	690	27 681	162 976	87 644
	Juni	122	7 017	666	31 447	165 026	94 463
	Juli	122	7 017	701	30 736	178 623	150 345
	August	121	6 941	675	27 899	176 074	76 434
	September	121	7 101	693	27 648	160 663	108 444
	Oktober	121	7 144	706	27 824	183 589	201 123
	November	121	7 113	669	34 385	191 777	143 515
	Dezember	121	7 069	524	27 152	170 885	108 780
2020	Januar	149	7 972	659	28 516	130 446	75 891
	Februar	147	7 860	637	27 850	158 434	277 924
	März	147	7 898	702	28 449	177 530	220 974
	April	147	8 129	745	32 881	147 260	269 936
	Mai	145	8 090	705	30 731	157 966	149 073
	Juni	144	8 006	772	33 144	171 648	137 985
	Juli	143	7 920	750	35 269	179 531	108 646
	August	142	7 980	743	30 717	159 480	190 771
	September	141	7 947	799	32 237	169 638	136 989

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Jahreswerte = Monatsdurchschnitt

³ ohne Umsatzsteuer

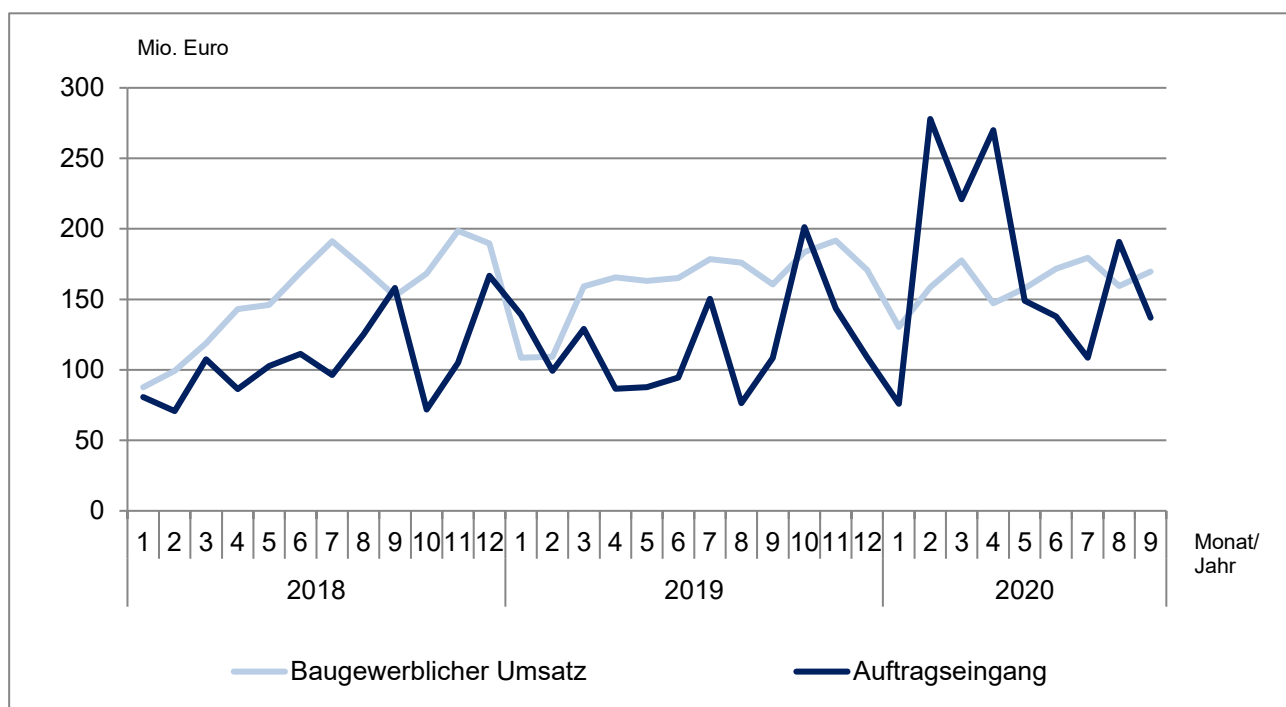
**1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Hamburg im September 2020 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerbl. Umsatz ²	Auftragseingang ²
		Anzahl		1 000 Std		1 000 Euro	
41.2	Bau von Gebäuden	46	3 655	314	16 569	93 552	85 604
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	18	1 330	162	5 797	28 699	14 822
42.11	Bau von Straßen	15	1 035	126	4 323	22 767	13 793
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	51	1 887	199	6 309	27 924	23 356
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	13	374	37	1 252	4 863	4 139
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	38	1 513	162	5 057	23 061	19 217
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen		141	7 947	799	32 237	169 638	136 989

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

**Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
in Hamburg 2018 bis 2020**
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)



**1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Hamburg im September 2020 nach Bauarten und Auftraggebern**
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	September 2020	zum Vergleich				Januar - September ²		
		September 2019	August 2020	Veränderung zum ... in %		2020	2019	Veränderung in %
				September 2019	August 2020			
Betriebe	141	121	142	16,5	- 0,7	145	122	18,4
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	7 947	7 101	7 980	11,9	- 0,4	7 978	7 004	13,9
Entgelte (1 000 Euro)	32 237	27 648	30 717	16,6	4,9	279 794	247 243	13,2
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std)	799	693	743	15,3	7,6	6 512	5 961	9,2
Hochbau insgesamt	498	385	469	29,5	6,3	4 039	3 338	21,0
Tiefbau insgesamt	301	308	274	- 2,4	9,7	2 473	2 623	- 5,7
Wohnungsbau	227	181	219	25,4	3,6	1 890	1 515	24,8
Wirtschaftsbau	318	244	288	30,7	10,3	2 583	2 331	10,8
Hochbau	244	168	223	45,0	9,2	1 921	1 622	18,4
Tiefbau	74	75	65	- 1,3	14,1	663	708	- 6,4
öffentlicher und Straßenbau	254	269	236	- 5,4	7,9	2 039	2 115	- 3,6
Hochbau	28	36	27	- 22,2	4,1	228	200	13,9
Straßenbau	131	144	123	- 8,6	6,6	1 060	1 194	- 11,2
sonstiger Tiefbau	95	89	86	6,6	10,9	751	721	4,1
Baugewerblicher Umsatz³ (1 000 Euro)	169 638	160 663	159 480	5,6	6,4	1 451 932	1 386 083	4,8
Hochbau insgesamt	112 449	104 810	103 570	7,3	8,6	995 408	962 385	3,4
Tiefbau insgesamt	57 189	55 853	55 910	2,4	2,3	456 524	423 697	7,7
Wohnungsbau	40 813	37 832	39 288	7,9	3,9	365 429	354 166	3,2
Wirtschaftsbau	82 312	77 079	71 610	6,8	14,9	717 645	691 084	3,8
Hochbau	66 864	61 080	60 051	9,5	11,3	586 575	571 973	2,6
Tiefbau	15 448	15 999	11 559	- 3,4	33,6	131 070	119 111	10,0
öffentlicher und Straßenbau	46 513	45 752	48 582	1,7	- 4,3	368 858	340 833	8,2
Hochbau	4 772	5 899	4 231	- 19,1	12,8	43 404	36 246	19,7
Straßenbau	26 834	27 288	26 546	- 1,7	1,1	193 985	203 692	- 4,8
sonstiger Tiefbau	14 907	12 566	17 805	18,6	- 16,3	131 469	100 894	30,3
Auftragseingang³ (1 000 Euro)	136 989	108 444	190 771	26,3	- 28,2	1 568 189	971 296	61,5
Hochbau insgesamt	86 597	77 883	131 779	11,2	- 34,3	1 044 724	587 287	77,9
Tiefbau insgesamt	50 392	30 561	58 992	64,9	- 14,6	523 465	384 009	36,3
Wohnungsbau	42 659	22 609	94 062	88,7	- 54,6	356 270	225 572	57,9
Wirtschaftsbau	52 110	58 769	43 603	- 11,3	19,5	724 420	429 566	68,6
Hochbau	38 520	51 268	34 135	- 24,9	12,8	623 450	328 812	89,6
Tiefbau	13 590	7 501	9 468	81,2	43,5	100 971	100 754	0,2
öffentlicher und Straßenbau	42 221	27 066	53 106	56,0	- 20,5	487 499	316 158	54,2
Hochbau	5 419	4 006	3 582	35,3	51,3	65 004	32 902	97,6
Straßenbau	27 388	10 929	32 298	150,6	- 15,2	300 777	186 895	60,9
sonstiger Tiefbau	9 414	12 131	17 226	- 22,4	- 45,4	121 718	96 361	26,3

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² bei Betrieben und tät. Personen = Durchschnitt der Monate

³ ohne Umsatzsteuer

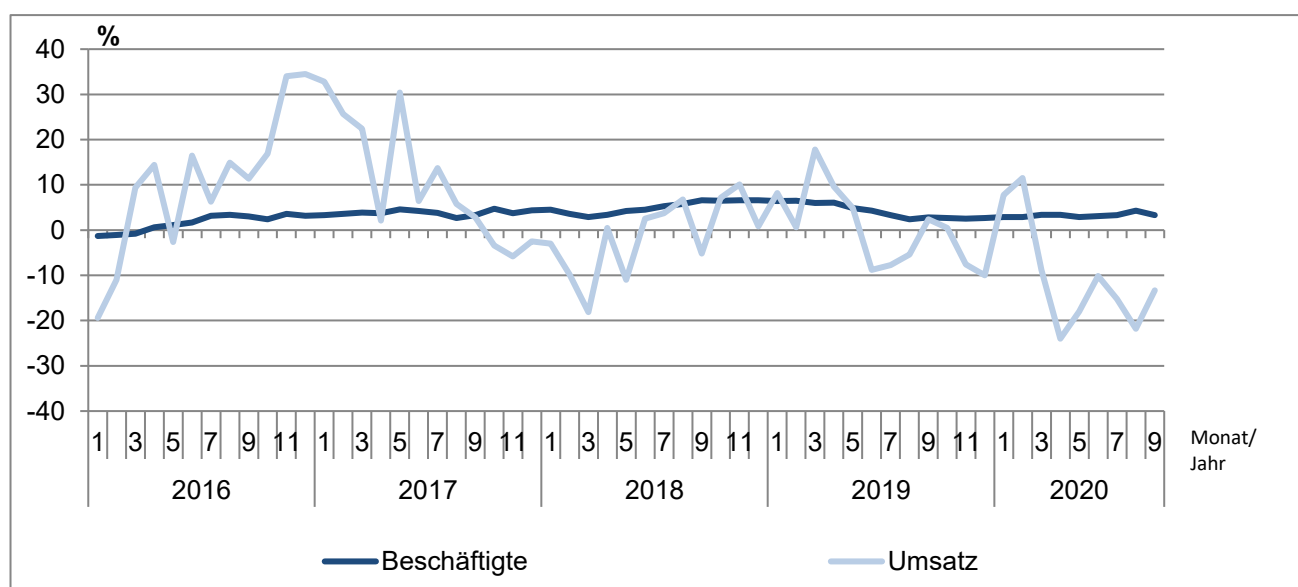
**1.4 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg
vom 1. Quartal 2018 bis 3. Quartal 2020 nach Bauarten und Auftraggebern
(Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen)**

Jahr ---- Stichtag	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen	Wohnungs- bau	Wirtschaftsbau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
			Zusammen	Hochbau	Tiefbau	Zusammen	Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau	
1 000 Euro ²										
2018 31. März	1 765 775	380 594	932 569	844 473	88 096	452 611	17 394	268 606	166 612	
30. Juni	1 696 551	408 604	887 117	800 776	86 342	400 829	18 605	227 975	154 250	
30. September	1 638 475	428 503	816 557	730 259	86 298	393 415	11 109	224 368	157 938	
31. Dezember	1 544 143	413 584	787 616	704 190	83 426	342 943	8 519	187 891	146 533	
2019 31. März	1 695 233	460 940	845 966	757 907	88 059	388 328	19 814	216 311	152 203	
30. Juni	1 454 687	411 977	678 004	593 618	84 386	364 706	18 068	197 804	148 834	
30. September	1 336 524	366 285	627 504	537 997	89 506	342 736	18 231	182 860	141 645	
31. Dezember	1 428 822	372 333	737 091	658 045	79 046	319 399	14 586	155 510	149 303	
2020 31. März	1 801 487	346 215	1 096 883	1 014 709	82 174	358 388	29 463	180 629	148 296	
30. Juni	1 990 696	392 024	1 089 333	1 005 927	83 406	509 339	38 713	285 471	185 155	
30. September	1 952 929	464 108	972 910	906 065	66 845	515 911	32 661	313 832	169 417	
Veränderung gegenüber Vorjahresstichtag in %										
2020 31. März	6,3	- 24,9	29,7	33,9	- 6,7	- 7,7	48,7	- 16,5	- 2,6	
30. Juni	36,8	- 4,8	60,7	69,5	- 1,2	39,7	114,3	44,3	24,4	
30. September	46,1	26,7	55,0	68,4	- 25,3	50,5	79,2	71,6	19,6	

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

**Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert
im Bauhauptgewerbe in Hamburg 2016 - 2020
(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)**



1.5 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe¹ in Hamburg 2018 bis 2020

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Monat	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2018	Januar	105,3	- 0,6	4,5	74,3	- 49,9	- 3,0
	Februar	105,2	- 0,1	3,6	84,7	14,0	- 9,8
	März	106,3	1,0	2,9	98,0	15,7	- 18,1
	April	108,0	1,6	3,4	108,5	10,7	0,5
	Mai	110,2	2,0	4,2	113,1	4,2	- 11,0
	Juni	111,0	0,7	4,5	130,8	15,7	2,5
	Juli	112,3	1,2	5,3	141,1	7,9	3,7
	August	113,0	0,6	5,8	132,5	- 6,1	6,8
	September	115,0	1,7	6,6	122,5	- 7,6	- 5,2
	Oktober	115,5	0,4	6,5	133,5	8,9	7,1
	November	115,1	- 0,4	6,6	150,7	12,9	10,1
	Dezember	112,9	- 1,9	6,6	149,7	- 0,7	0,8
2019	Januar	112,0	- 0,8	6,4	80,4	- 46,3	8,2
	Februar	112,0	-	6,5	85,2	6,0	0,6
	März	112,7	0,6	6,0	115,4	35,5	17,8
	April	114,6	1,6	6,1	118,9	3,0	9,6
	Mai	115,6	0,9	4,9	118,6	- 0,3	4,9
	Juni	115,8	0,1	4,3	119,3	0,6	- 8,8
	Juli	116,0	0,2	3,3	130,3	9,2	- 7,7
	August	115,7	- 0,2	2,4	125,4	- 3,8	- 5,4
	September	118,2	2,2	2,8	125,5	-	2,4
	Oktober	118,6	0,4	2,7	134,2	7,0	0,5
	November	118,0	- 0,5	2,5	139,3	3,8	- 7,6
	Dezember	116,0	- 1,7	2,7	134,8	- 3,2	- 10,0
2020	Januar	115,2	- 0,7	2,9	86,7	- 35,7	7,8
	Februar	115,3	0,1	2,9	95,0	9,6	11,5
	März	116,5	1,0	3,4	105,3	10,9	- 8,8
	April	118,5	1,8	3,4	90,4	- 14,1	- 24,0
	Mai	119,0	0,5	2,9	97,3	7,6	- 18,0
	Juni	119,4	0,4	3,1	107,3	10,3	- 10,1
	Juli	119,8	0,3	3,3	110,5	3,0	- 15,2
	August	120,7	0,8	4,3	98,1	- 11,3	- 21,8
	September	122,1	1,2	3,3	108,8	10,9	- 13,3

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Basis 2015=100

2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Hamburg 2016 bis 2020

(Betriebe von Unternehmen mit 20² und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Quartal	Betriebe ³	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe ³	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz ⁴
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
2016	158	7 340	9 279	278 184	1 032 602
2017	165	7 750	9 737	298 778	1 114 752
2018	181	9 417	11 224	384 024	1 532 882
2019	198	10 457	12 160	438 240	1 784 830
2018					
1. Quartal	182	9 185	2 739	88 795	313 434
2. Quartal	181	9 310	2 823	97 477	323 548
3. Quartal	180	9 558	2 845	94 592	408 057
4. Quartal	180	9 615	2 817	103 160	487 844
2019					
1. Quartal	199	10 351	2 940	101 193	348 466
2. Quartal	199	10 406	3 001	112 049	414 146
3. Quartal	198	10 864	3 268	114 797	467 849
4. Quartal	197	10 205	2 951	110 201	554 369
2020					
1. Quartal	221	10 953	3 157	112 998	395 996
2. Quartal	219	10 564	2 998	114 765	442 271
3. Quartal	216	10 637	3 109	110 691	441 987

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

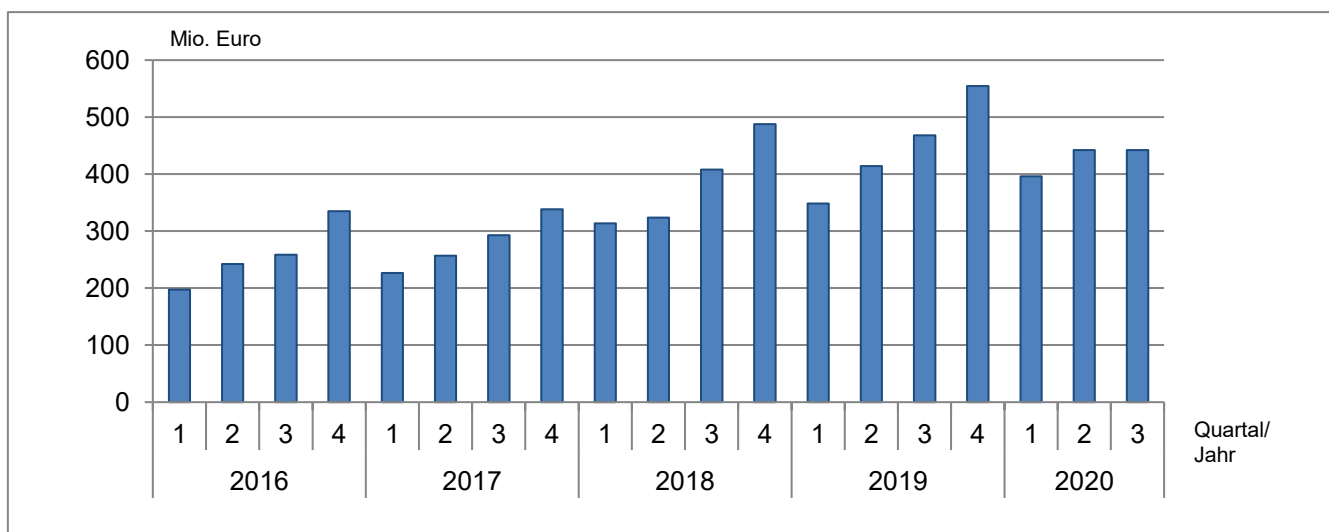
² ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

³ Jahreswerte = Quartalsdurchschnitt; Quartalswerte = am Ende des Quartals

⁴ ohne Umsatzsteuer

Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Hamburg 2016 bis 2020

(Betriebe von Unternehmen mit 20¹ und mehr tätigen Personen)



¹ ab 2018 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

**2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Hamburg im 3. Quartal 2020 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹	Tätige Personen im Ausbaugewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbaugewerbl. Umsatz ²
		Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
43.2	Bauinstallation	160	8 208	2 389	86 609	303 297
43.21	Elektroinstallation	60	3 028	950	29 241	96 514
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	75	3 785	1 033	40 355	126 999
43.29	Sonstige Bauinstallation	25	1 395	405	17 013	79 784
43.3	Sonstiger Ausbau	56	2 429	720	24 082	138 690
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	9	235	85	2 222	6 933
43.34	Malerei und Glaserei	33	1 227	431	10 353	39 741
Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe zusammen		216	10 637	3 109	110 691	441 987

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

2.3 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Hamburg 2016 bis 3. Quartal 2020

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Quartal	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vorquartal	Vorjahr		Vorquartal	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2016	1. Quartal	100,3	0,1	1,0	82,6	- 31,9	3,8
	2. Quartal	101,0	0,7	1,8	103,5	25,4	9,8
	3. Quartal	103,2	2,1	1,9	102,4	- 1,1	- 2,3
	4. Quartal	103,0	- 0,2	2,8	127,9	24,9	5,4
2017	1. Quartal	102,6	- 0,4	2,3	88,2	- 31,0	6,8
	2. Quartal	103,3	0,7	2,3	103,2	17,0	- 0,3
	3. Quartal	104,7	1,3	1,5	111,4	8,0	8,8
	4. Quartal	104,4	- 0,3	1,4	128,0	14,9	0,1
2018	1. Quartal	104,6	0,2	1,9	96,7	- 24,4	9,6
	2. Quartal	106,1	1,4	2,7	111,5	15,3	8,0
	3. Quartal	109,3	3,1	4,4	124,7	11,9	11,9
	4. Quartal	108,7	- 0,5	4,1	144,9	16,2	13,2
2019	1. Quartal	108,7	-	3,9	103,2	- 28,8	6,7
	2. Quartal	109,6	0,8	3,3	118,7	15,0	6,5
	3. Quartal	113,4	3,5	3,8	129,2	8,8	3,6
	4. Quartal	111,8	- 1,4	2,9	150,9	16,8	4,1
2020	1. Quartal	111,8	-	2,9	106,6	- 29,4	3,3
	2. Quartal	110,2	- 1,5	0,5	116,1	8,9	- 2,2
	3. Quartal	112,0	1,6	- 1,2	119,4	2,9	- 7,6

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² Basis 2015=100

Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Hamburg 2016 bis 2020 (alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)

